



**Sach- und Tätigkeitsbericht
Ourchild e.V.
für das Rechnungsjahr 2009**



Bad Sulza , im April 2010

OURCHILD e.V. Intern. Kinderhilfswerk Bad Sulza/Thüringen
Rudolf-Gröschner-Str. 11 * 99518 Bad Sulza * Tel. 036461/ 92 839 * Fax 036461/ 92 093
E-mail: info@ourchild.de * www.ourchild.de
Vorsitzende: Marion Schneider Vereinsregister Apolda Nr. 300
SPENDENKONTO 535 555 555 BLZ 820 510 00 Sparkasse Weimar

Inhalt

	Seite
Kurzvorstellung Ourchild e.V.	03
Name, Vereinszweck, Geschichte.....	03
Gemeinnützigkeit, Mitglieder, Vereinsgremien	04
Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen:	04
Inhaltliche Arbeit.....	05
in Brasilien	05
In Peru	06
in Deutschland	07
In Vietnam.....	07
in Tansania	08
in Ruanda.....	09
Besonderheiten im Rechnungsjahr 2009	09
Finanzielle Situation	09
Erläuterungen zur Jahresrechnung	
Einnahmen.....	09
Ausgaben.....	09
Aussichten für das Jahr 2010.....	10



Bildung ist eine reelle Chance.

Kurzvorstellung Ourchild e.V.

Name, Vereinszweck, Geschichte

Der Verein Ourchild e. V. wurde am 13.10.1997 gegründet.

Der Vereinszweck ist im Paragraph 2 seiner Satzung wie folgt definiert:

a) Die Förderung der Jugendpflege und Jugendfürsorge, die Erziehung, Volks- und Berufsbildung von Not leidenden Kindern und Jugendlichen in aller Welt ohne Rücksicht auf Religion, Geschlecht, Nationalität oder Rasse. Dies erfolgt insbesondere durch

- Sorge für geistige und körperliche Entwicklung
- Sorge für Nahrung, Kleidung und Unterkunft
- Gesundheitsvorsorge, Gesundheitserziehung und -aufklärung
- Schul- und Berufsausbildung
- Projektarbeit im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe,

welche im Rahmen eines ganzheitlichen Projektverständnisses die Familien unterstützter Kinder oder Gemeinschaften solcher Familien bis hin zu ganzen Dorf- und/oder Stadtgemeinschaften einbezieht, um solchermaßen der sozialen sowie moralischen Verarmung dieser Gemeinschaften entgegenzuwirken und damit die Lebens- und Überlebenschancen der einzelnen Kinder zu verbessern trachtet. Durch Vernetzung der Projekte im Sinne eines fortwährenden Erfahrungs- und Wissensaustausches und Weiterbildung der in der Projektarbeit tätigen Personen sollen die Ziele

- möglichst optimaler Ausnutzung vorhandener finanzieller, personeller sowie geistiger Ressourcen
- Optimierung der jeweiligen Projektarbeit
- Übertragung von Erkenntnisgewinnen auf Neuprojekte

im Sinne einer ganzheitlichen und interaktiven Projektarbeit angestrebt werden.

b) Die Förderung hilfsbedürftiger Personen und des Wohlfahrtswesens im Allgemeinen sowie der Familien- und Altenpflege im Besonderen

c) Öffentlichkeitsarbeit zur Aufklärung über die Hintergründe von Not und Ungerechtigkeit, um damit die internationale Gesinnung und Toleranz und das Interesse und Verständnis für die Probleme Not leidender Kinder und Jugendlicher zu fördern und die gegenseitige Verantwortung der Völker füreinander bewusst zu machen."

Gemeinnützigkeit, Mitglieder, Vereinsgremien

Zuständiges Finanzamt

Der Verein wird unter der Steuernummer 161/142/00496 beim Finanzamt Gera geführt. Die anfallende Lohnsteuer wurde unter der Betriebsnummer 67 29941 an das Finanzamt Gera abgeführt.

Gemeinnützigkeit

Der Verein Ourchild e.V. hat einen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Gera zur Körperschafts- und Gewerbesteuer vom 28.11.07 für die Jahre 2004, 2005 und 2006 erhalten.

Mitglieder

Der Verein hat zum Zeitpunkt der Berichterstellung zwölf Mitglieder. Er erhebt keine Mitgliedsbeiträge und keine Aufnahmegebühren.

Die jährliche Mitgliederversammlung wurden am 25.08.2009 durchgeführt. Die Entlastung des Vorstands für das Jahr 2008 wurde dem Vorstand durch die Mitglieder ausgesprochen.

Vorstand und Personal

Die einzige festangestellte Mitarbeiterin ging am 15. Mai in Mutterschutz und Elternzeit. Die Aufgaben wurden von Ehrenamtlichen, Minijobbern und der Honorarkraft mit übernommen.

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen:

Kontakte wurden mit den Projektpartnern Instituto Brasileiro de Inovacoes em Saude Social (IBISS), Peruvian Amazon Conservation (PAC), den Weißen Vätern/Tansania, dem Nationalmuseum in Butare /Ruanda, der Volksrepublik Vietnam und dem Förderverein Auerstedt/Deutschland gepflegt. Die konstruktive und unterstützende Zusammenarbeit mit dem Klinikzentrum Bad Sulza, dem Hotel an der Therme, der Toskana Therme, der Firma TTS Product & Service GmbH soll hierbei ausdrücklich positiv vermerkt sein.



Auch bei den Kleinsten setzt die Armutsbekämpfung mit Bildung ein.

Inhaltliche Arbeit

Der Verein hat seine satzungsgemäßen, förderungswürdigen und gemeinnützigen Zwecke der "Förderung der Jugendpflege und Fürsorge" unter anderem durch folgende Projekte und Maßnahmen verwirklicht:

Brasilien

Ourchild finanzierte kontinuierlich fünf festgelegte Projekte zusammen mit der brasilianischen als gemeinnützig, staatlich anerkannten Organisation

Dazu gehören: Vila Nova, Vila Beira Mar, Kinderheim Santa Clara, das Projekt „Nie mehr Kindersoldaten“ und der integrative Kindergarten Creche Casa Sao Franzisko.

Instituto Brasileiro de Inovacoes em Saude Social (IBISS)

Nanko van Buuren

Av. Marechal Camara 350 – Sala 906

Castelo, CEP: 20020-080

Rio de Janeiro, RJ-Brasil

Tel.(005521) 99 63 72 93 Fax (005521) 2 74 92 42

Alle fünf Projekte sind 2009 durch Spendenmittel in Höhe von **64.224,19 Euro** gefördert worden.

Schul- und Jugendzentrum VILA NOVA

Am Rande eines Armenviertels gelegen ist in VILA NOVA eine Grundschule und ein Kindergarten eingerichtet worden. Zusätzlich befindet sich eine basismedizinische Gesundheitsstation im Gebäude. Hier können neben erster Hilfe auch Beratungen und Vorsorgeuntersuchungen durchgeführt werden. In Vila Nova werden ca. 90 Kinder im Kindergarten und Grundschulalter betreut, wovon im Jahr 2008 82 Kinder und das Projekt selbst einen Paten über OURCHILD haben.

Kinderheim FAMILIA SANTA CLARA

In diesem Kinderheim werden Kinder und Jugendliche betreut, deren Eltern aus verschiedenen Gründen nicht in der Lage sind, für das Wohlergehen Ihrer Kinder zu sorgen, viele Straßenkinder finden hier ein neues Zuhause. Am Stadtrand von Rio de Janeiro werden etwa 60 Kinder und Jugendliche betreut. Alle besuchen entweder den Kindergarten, die Schulen oder weiterführende Schulen der Umgebung. Ourchild vermittelte für das Projekt 38 langfristige Patenschaften mit Spendern.

Schule und Gesundheitszentrum Vila Beira Mar

Der Name Vila Beira Mar, übersetzt "Dorf an der Küste", ist trügerisch. Er meint nicht etwa ein kleines idyllisches Küstendorf, sondern ein Slumgebiet am Rande der Abwasserkanäle von Rios Vororten.

Hier leben Tausende von Menschen, angewiesen auf den Müll der Stadt, entweder, um die wieder verwertbaren Abfälle zu sammeln und sie zu verkaufen oder ihre Ernährung mit den Abfällen der Restaurants zu sichern. Krankheiten durch die verschmutzten Gewässer, den sich dort ansammelnden Müll und die Mangelernährung sind die Folge.

IBISS kämpft hier mit einer Gesundheitsstation gegen Lepra, TBC, Vergiftungen, Hautkrankheiten und die täglichen Erkrankungen der Bewohner. Um eine nachhaltige Veränderung der Lebensumstände zu bewirken, hat IBISS mit Hilfe von Spendengeldern eine Schule eröffnet, die in zwei Schichten, eine morgens ab 07.00 Uhr, eine mittags ab 12.30 Uhr über 430 Kindern die Möglichkeit eines Schulbesuches gibt und mit kleinen Mahlzeiten in der Schule der Mangelernährung entgegenwirkt. Auch für die Kinder, die nicht in die Schule gehen, steht eine von 1.500 täglich zubereiteten Mahlzeiten zur Verfügung. Ein Zahnarzt und ein Internist kümmern sich im Schulgebäude um die Gesundheit der Kinder. OURCHILD betreute für dieses Projekt im Berichtszeitraum 46 Projekt- und Kinderpatenschaften.

Projekt „Nie mehr Kindersoldaten“

Das Projekt ermöglicht Kindern und Jugendlichen Arbeit und Bildung, ohne dass sie aus ihrem sozialen Umfeld gerissen werden. Unter den 374 Personen, die seit mehr als neun Monaten das Projekt verließen, herrscht bisher eine Rückfallquote von nur 3,8 %. IBISS betreut die einzelnen Soldatos insgesamt fünf Jahre lang und beschäftigt 12 Kontaktpersonen sowie fünf weitere Mitarbeiter, die mit speziellen Therapien die in der Regel hoch traumatisierten jungen Menschen unterstützen. Derzeit sind 94 Ex-Soldatos im Projekt und es wurden 468 Soldatos zu Ende betreut. Zwei Anwälte begleiten die Arbeit juristisch.

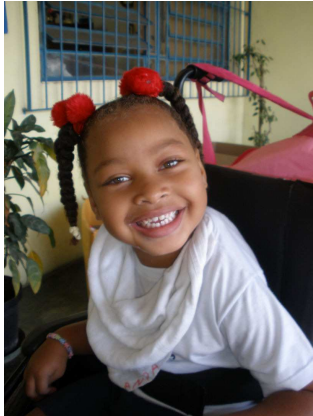


Kindersoldaten in Rio de Janeiro

OURCHILD sucht Paten für drei Jahre à 50 € pro Monat, um die Resozialisierung in dieser Zeit zu ermöglichen. Einzelspenden sind auch möglich. Im Jahr 2009 konnten 10 Paten gefunden werden.

OURCHILD gründete im Jahr 2007 einen **wissenschaftlichen Beirat**, um das Thema „Kindersoldaten“ in die Öffentlichkeit zu bringen und ein Experten-Netzwerk aufzubauen.

Resgate (Zuflucht)



Resgate ist ein Hort für geistig und körperlich behinderte Kinder, der aus zwei Abteilungen für Kinder von 3 - 6 und für Kinder von 6 - 12 Jahren besteht. Die Kinder von 3 - 6 Jahren sind fast den ganzen Tag in der Obhut der Einrichtung. Die Kinder von sechs bis zwölf Jahren gehen entweder morgens oder mittags in die Spezialklasse einer Schule und verbringen möglichst nur die andere Hälfte des Tages im Hort. Weil diese speziellen Klassen in den Schulen oft nicht funktionieren, verbleiben etliche Kinder auch den ganzen Tag im Hort Resgate.

Ziel von Resgate ist es, zu verhindern, dass Familien und vor allem alleinstehende Mütter ihr Kind in ein Kinderheim für behinderte Kinder bringen müssen. Dies ist eine Form von „Community based rehabilitation“ – ambulanter Rehabilitation.

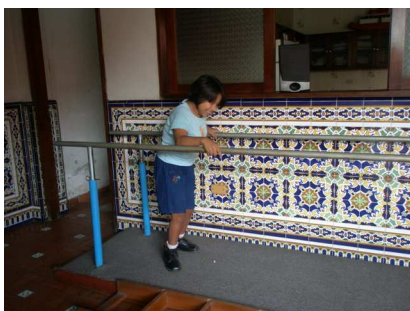
Es werden insgesamt 40 Kinder von drei bis zwölf Jahren betreut, wovon 16 Kinder mehrfach behindert sind. Unter den Kindern sind elf Kinder geistig behindert, die eine intensive Betreuung brauchen. OURCHILD hat im Berichtsjahr 5 Patenschaften für Resgatekinder vermitteln können.

Peru

Peruvian Amazon Conservation (PAC)

C/o Eleanor Smithwick, PhD, at
1759 Dyson Drive NE
Atlanta, GA 30307, USA
Tel.: 404-378-9800

Seit Anfang 2002 unterstützt OURCHILD e.V. das Familienplanungsprojekt von PAC in der Ribereño Community in Atum Cocha am Napo River im Nordosten Perus.



Die amerikanische Pharmazeutin Dr. Eleanor Smithwick gründete 1991 PAC und leistet seitdem Hilfe zur Selbsthilfe in Sachen Bildung, medizinischer Versorgung sowie Förderung der Gemeinschaft der Ribereños und Familienplanung. PAC ist in 14 Gemeinden mit insgesamt 2500 Bewohnern entlang des Napoflusses inmitten des Peruanischen Regenwaldes tätig. Der Aufbau von Gesundheitsstationen, die Ausbildung von medizinische Personal, Ernährungsberatung, Schutzprojekte zur Erhaltung des Regenwaldes und andere Schwerpunkte sind

mit den Jahren dazu gekommen.

Dr. Smithwick hat die Patenschaftsarbeit aufgeben müssen, da sie vor Ort nicht mehr das entsprechende Personal hat. Der indigene Projektleiter steht nicht mehr zur Verfügung. Daher wird seit 2008 das Centro San Viator finanziert. In der Physiotherapeutischen Klinik werden mit den Spendenmitteln 2009 im Schnitt 10-25 Kinder mit Behinderungen gefördert. Mit einer Fachkraft ist das Pensum nicht zu bewältigen, deshalb benötigt das Centro San Viator eine/n dort ansässige/n Physiotherapeuten/in. OURCHILD sucht deshalb Spender, die dieses Zentrum finanziell unterstützen.

Außerdem wurden mit den Patenbeiträgen die Medikamente und Therapien finanziert, wenn es notwendig wurde auch einmal eine Operation. Das Projekt versucht, den Kindern eine größtmögliche Selbständigkeit zu ermöglichen.

Darüber hinaus wurden 2009 Mütter und Großmütter der von den OURCHILD-Paten finanzierten behinderten Kinder mit einem Mikro-Förderbetrag bedacht. Damit konnten sie sich einen kleinen Hausladen oder Marktstand einrichten. Mit dem eigenen Einkommen können sie nun die Ernährung der Familie und die Übernahme der medizinisch notwendigen Betreuung der Kinder selbst finanzieren.

Im Jahr 2009 konnte PAC aus freien Spenden und Patenschaften für notwendige Operationen die Behandlung und Therapie von körperlich behinderten Kindern, mit **2.114 Euro** gefördert werden.

Deutschland

Förderverein Auerstedt e.V.

Micky Remann
Wunderwaldstr. 2
99518 Bad Sulza
Tel.: 036461-92886

Maloca in Auerstedt

Die Maloca in Rondonia/Brasilien bietet ab 2002 im Sinne indianischer Interessen ein Programm „Lehrlinge des Regenwaldes“ an. Auf der Suche nach sinnvollen Einnahmequellen entschieden sich die Surui, zu bestimmten und begrenzten Zeiten geeigneten Bewerbern aus Europa und Übersee eine „indianische Ausbildung zum Verständnis und Erleben des Regenwaldes“ anzubieten. Der Naturbau soll als praktischer Lehr- und Lernort für Kinder und Jugendliche und als Versammlungsort der Stammeshäuptlinge aus der Region dienen.

Eine zweite Maloca wurde in Auerstedt/Thüringen errichtet.

Ourchild e.V. und der Förderverein Auerstedt e.V. haben es sich gemeinsam zur Aufgabe gemacht:

1. die Umweltbildungsprogramme der Maloca zu finanzieren und dafür Geld zu sammeln,
2. ein gegenseitiges Lernen zu initiieren, bei dem alle Beteiligten, insbesondere Kinder- und Jugendliche, nachhaltig profitieren.

Die Bildungsprogramme in der Maloca Auerstedt wurden 2009 nur durch ehrenamtliches Engagement gefördert. Eine Finanzierung erfolgte nicht.

Vietnam

Eine Vorschule für Bau Ron Thien An in der Provinz Binh Thuan

International Humane Projects Management Office
in Ho Che Min Stadt/Vietnam.

Das dritte Schulprojekt wurde 2009 in Ron Thien An in der Kommune Thien Nghiep, Provinz **Binh Thuan** fertig gestellt. Dafür wurden das ganze Jahr über **10.000 Euro** Spenden gesammelt. Im September konnte die Vorschule eröffnet werden.

Die Idee, Schulen und Vorschulen in Vietnam zu bauen, ist im Frühjahr 2003 von Milo Rothen, Un-Ruheständler, Wiener und ehemaliger Mitarbeiter von Terre des Hommes an OURCHILD herangetragen worden. Besonders in ländlichen Gegenden fehlt es oft an den nötigen Schulen und qualifizierten Lehrkräften. Dazu kommen gerade für die jüngeren Kinder

die Probleme der langen und oft durch Hochwasser und Sumpfgebiete gefährlichen Schulwege. Auch zwingt die große Armut manche Familien, ihre Kinder zur Mitarbeit anzuhalten, um den Lebensunterhalt bestreiten zu können.

Die Gesellschaft Österreich Vietnam (GÖV) mit ihrem Vorsitzenden Milo Roten engagiert sich seit 1996 mit dem Bau von Schulen und der Finanzierung von Ausbildungsmöglichkeiten für Frauen, die ihren Lebensunterhalt nach dieser Ausbildung selbständig bestreiten können.

Je nach Provinz und Projekt arbeitet OURCHILD mit unterschiedlichen Partnern vor Ort. Dazu gehört die dortige sehr engagierte Frauenunion. Zentraler Ansprechpartner ist das Ministerium für Arbeit, Kriegsinvaliden und Sozialwesen der S. R. Vietnam mit dem International Humane Projects Management Office. Erst wenn die Baupläne vorliegen, es eine Zusage zur Eigenbeteiligung gibt und alle Beteiligten dieses Projekt vorantreiben, werden die Spenden überwiesen. Eine detaillierte Abrechnung und ein Bericht über die Verwendung der Spendenmittel für den Bau der Schule sind dabei selbstverständlich.

Tanzania

Child in the sun

Education and Vocation Centre for Street Children (CIS)
P. O. Box 70509 Dar es Salaam
Tanzania

Auch das Projekt „Child in the Sun“ CIS, das seit 1992 mit seiner Arbeit der wachsenden Zahl von Straßenkindern in Tansania entgegenwirkt, wurde 2009 weiter unterstützt. Ausgehend von einem kleinen Zentrum in der Stadt Dar-es-Salaam mit nur 10 Kindern hat sich das Projekt inzwischen auf insgesamt drei Zentren mit mehr als 125 Kindern und Jugendlichen ausgeweitet:

1. Das Manzese Drop-In Centre in Dar-es-Salaam für 15 Kinder
2. Das Mbezi Centre for Education and Vocational Training (ein Farmgelände, 25 km außerhalb von Dar-es-Salaam) für 70 Kinder
3. Das Msohero Centre for Agriculture and Training in self Reliance (Morogoro Region, 200 km entfernt von Dar-es-Salaam) für 30 Kinder/Jugendliche

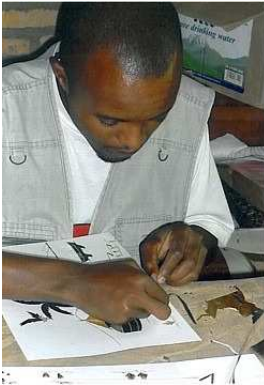
Child in the Sun ist registriert unter der Archdiocese von Dar-es-Salaam und wird geleitet von Mitgliedern der Afrikamissionare Weiße Väter. OURCHILD unterstützt die zweite Phase des Programms von CIS, das Mbezi Zentrum:

Die zweite Phase:

Die zweite Phase findet im Mbezi Zentrum statt und kann bis zu drei oder vier Jahren betragen. Die Kinder durchlaufen ein Schul- und Berufsausbildungsprogramm. Dieses beinhaltet einen Basisunterricht, der sich nach ihrem akademischen und intellektuellen Stand richtet. Der Unterricht besteht aus Mathematik, Kiswahili, Englisch, Sport, Landwirtschaft, Schreiner- und Maurerhandwerk. Mit Hilfe von Theater, Tanz, eigener Verantwortlichkeiten und Gruppentreffen wird versucht, die vergangenen und momentanen Schwierigkeiten der Kinder aufzuarbeiten, Verhalten zu verändern und Selbstbewusstsein aufzubauen. Während dieser Zeit hilft das Projekt dem Kind/Jugendlichen, den Kontakt mit seiner Familie wieder aufzunehmen und wenn möglich, es wieder mit ihr zu vereinen. Im Jahr 2009 konnte Ourchild 1.188,50 Euro überweisen.

Ruanda

Das Musee National Du Rwanda



B.P.630 Butare
Tel. (250) 530 583
E-Mail: museum@nur.ac.rw

In den sechs Werkstätten des Museums können über 100 Jugendliche eine Ausbildung absolvieren. OURCHILD unterstützt das Projekt mit Spenden und dem Verkauf von dort kunstvoll gefertigten Karten aus Bananenblättern. Im Jahr 2009 konnten für den Erwerb der Kunstkarten **540,00 Euro** an das Museum überwiesen werden.

Besonderheiten im Rechnungsjahr 2009

Bußgelderzuweisungen von Gerichten konnten im Jahr 2009 nicht verbucht werden.

Ende 2009 hatte Ourchild e.V. 186 regelmäßige Spender und einige Einzelspender. Im Berichtszeitraum kamen einige Kündigungen von langjährigen SpenderInnen, die ihren Betrieb aufgegeben haben, oder die aus finanziellen Gründen die Patenschaft gekündigt haben. Auch Angehörige kündigten die Patenschaften von im Jahr 2009 verstorbenen Spendern. Nur wenige Neuspender kamen in diesem Jahr dazu.

Ourchild e.V. möchte durch verstärkte Informations- und Öffentlichkeitsarbeit seine Tätigkeit für hilfsbedürftige Kinder und Jugendliche transparenter und kontinuierlicher darstellen, um auf der Grundlage eines erhöhten Spendenaufkommens neue Projekte in Zusammenarbeit mit den Projektpartnern umsetzen zu können.

Das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen wurde 2009 beantragt. In der internationalen Arbeit ist das Spendensiegel inzwischen für viele Geber ein Garant für seriöse und zuverlässige Verwendung der Spenden. Der Arbeit von OURCHILD wurde allerdings auch ohne Spendensiegel bisher das Vertrauen der Spender ausgesprochen.

Finanzielle Situation

Die Einnahmen/Ausgabenrechnungen liegen in der Anlage1 bei

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Einnahmen

Ourchild erhält freie Spenden, Projektspenden und Spenden für Kinderpatenschaften. Diese sind im vorliegenden Bericht zusammengefasst. Über den Verkauf von Grußkarten werden Einnahmen erzielt, die abzüglich der Ausgaben für Werbung und Verwaltung an die Lehrwerkstätten im Nationalmuseum in Ruanda gehen.

Ausgaben

Bankgebühren

Die Kosten für Bankgebühren erklären sich aus Rücklastschriften und den hohen Kosten für die Auslandsüberweisungen an die Projekte. Um hier Kosten zu sparen, ist OURCHILD dazu übergegangen, die Projektgelder alle zwei bis drei Monate an die internationalen Projekte zu überweisen.

Spendenwerbung

Der Betrag für Spendenwerbung ergibt sich aus den personellen und sachlichen Aufwendungen für die Zusendungen der Spendenbescheinigungen und den pro Jahr verschickten je zwei Spendenbriefen sowie der Spenderinformation und Öffentlichkeitsarbeit.

Beratungskosten

ergaben sich aus den Beratungen vor allem der Honorarkraft im Bereich Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit, Spenderbetreuung und Vereinsberatung.

Die Verwaltungskosten für die Aufrechterhaltung der Geschäftsstelle, die Projekt-, Patenschafts- sowie für die Spenderbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit konnten im Berichtsjahr auf **14%** der Spendeneinnahmen **gesenkt** werden.

Aussichten für das Jahr 2010

Ourchild möchte im Jahr 2010 die bisherige Arbeit auf die bisher geförderten Länder konzentrieren, insbesondere Brasilien und die dortigen Projekte weiter stabilisieren. Durch kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit und die Zusammenarbeit mit Schulen will der Verein seine und die Arbeit der Projektpartner aus den oben genannten Ländern bekannt machen und neue Spender gewinnen.

Bad Sulza, den 15.04.2010

Marion Schneider
Vorsitzende

Micky Remann
stellv. Vorsitzender

Klaus-Dieter Böhm
Kassenwart

Ina Fischer
Vorstand

Kapilar Karunamuni.
Vorstand



Es ist nie zu spät für eine glückliche Kindheit